



3. ÖFB Kurs für österreichische Futsal Schiedsrichter

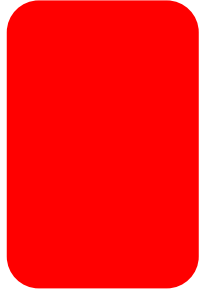
Linz, Oktober 2011

Thema 1: Das Spiel lesen

- Verhinderung einer Torchance
- Sliding tackle
- Vorteil: “wait and see”
- Spielfluss erhalten (Spielfortsetzungen)

1. Vereitelung einer offensichtlichen Torchance

Welche Faktoren sind ausschlaggebend?



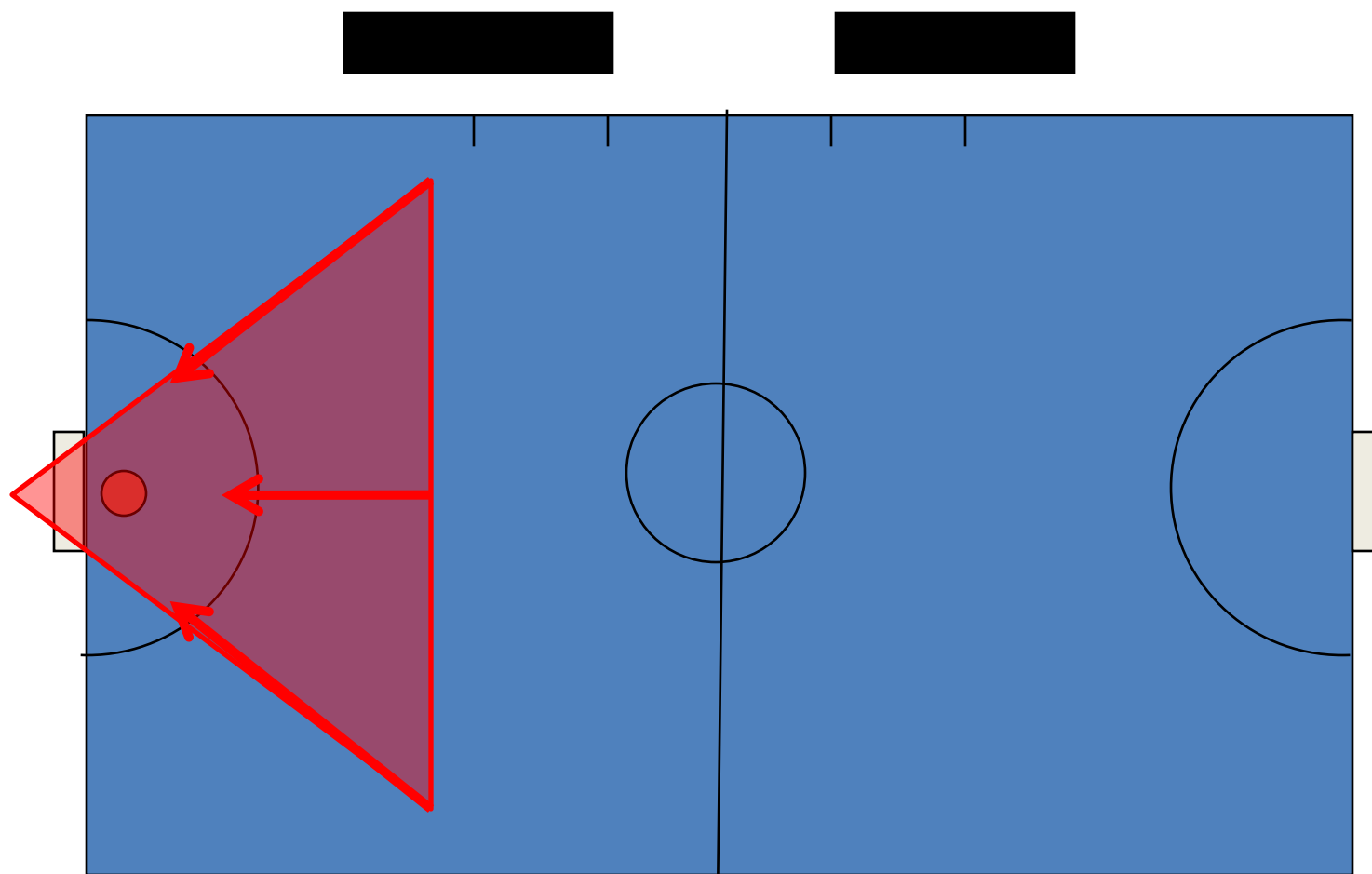
- Distanz zwischen Vergehen und Tor
- Wahrscheinlichkeit, dass das angreifende Team in Ballbesitz bleibt oder kommt
- Richtung des Spiels
- Position und Anzahl verteidigender Spieler
- Das Vergehen, durch das eine offensichtliche Torchance vereitelt wird, kann ein Foul darstellen, das mit einem direkten oder indirekten Freistoss geahndet wird.

- Betritt ein Auswechselspieler das Spielfeld, um ein Tor oder eine offensichtliche Torchance zu vereiteln, wird der Auswechselspieler des Feldes verwiesen.

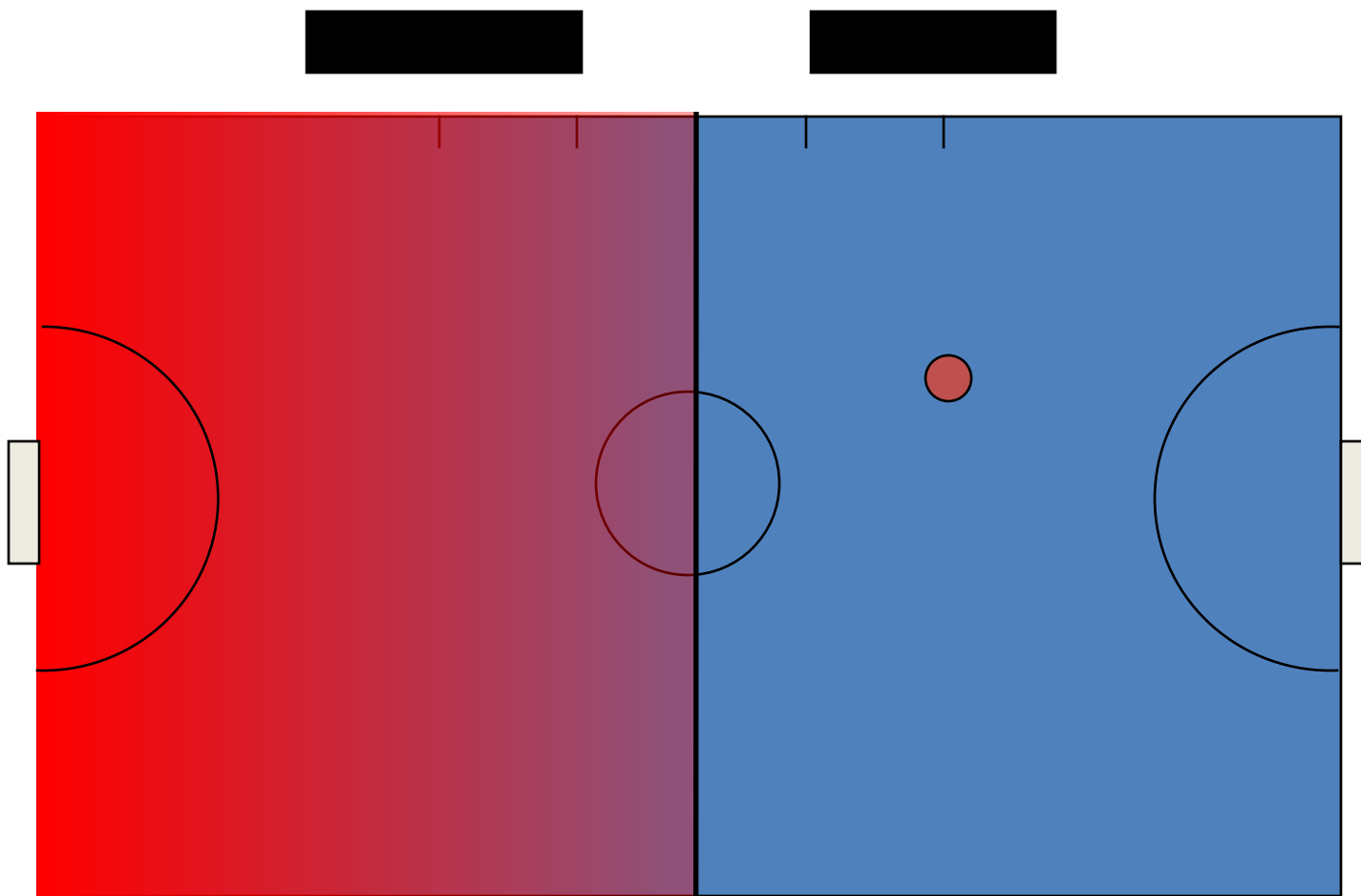
Dabei ist unerheblich, ob er sein Ziel erreicht hat oder nicht.



Verhinderung einer Torchance mit Torhüter



Verhinderung Torchance ohne Torhüter => Einzelfall



2. Sliding tackle

- Kummulierte Fouls:
 - “Sliding tackle” während der Ballkontrolle
 - Tormann ausserhalb des Strafraumes
- Kein Foul:
 - Rutschen zum Ball, wenn dieser nicht in Distanz ist
 - Tormann innerhalb des Strafraums



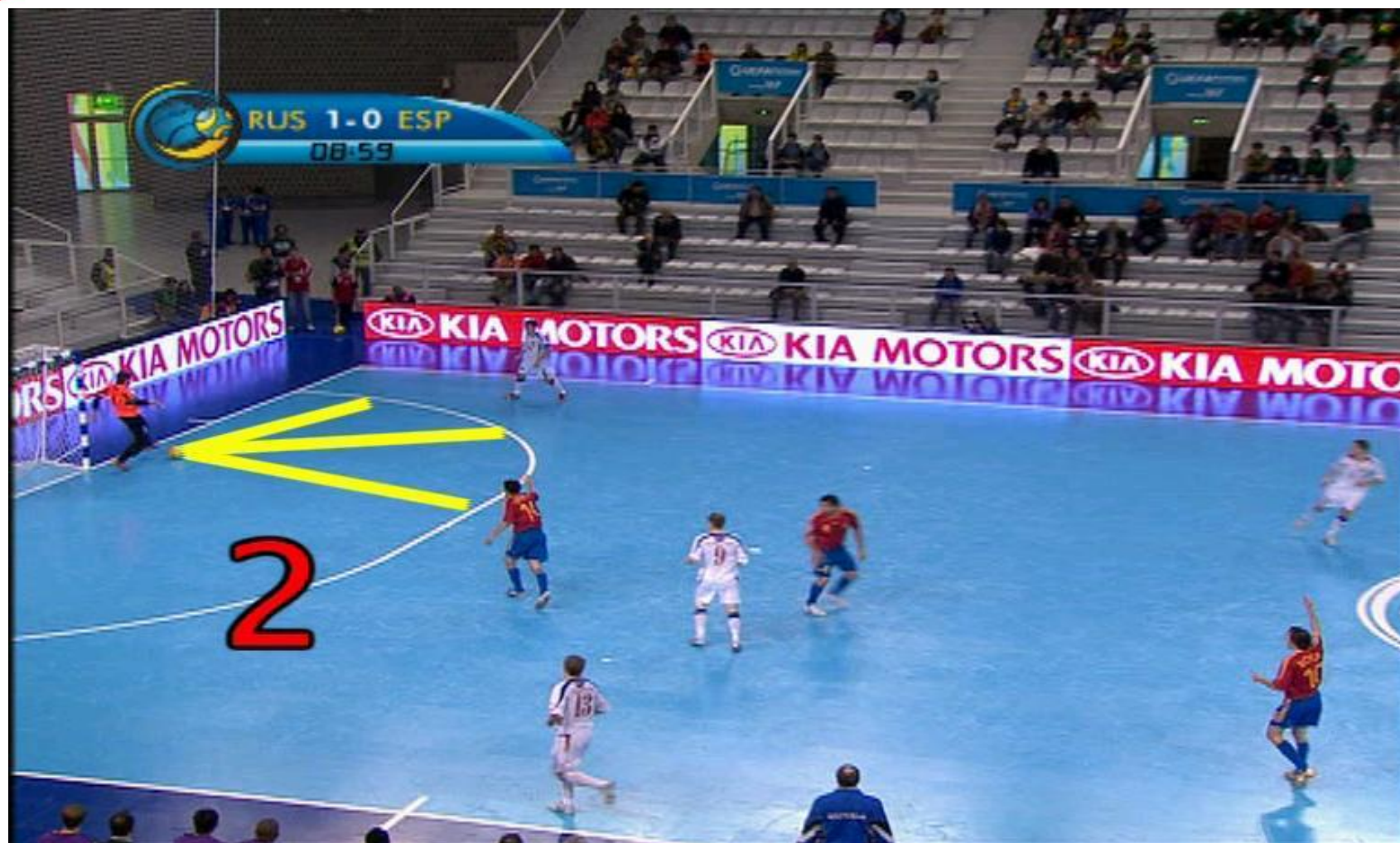
3. Vorteil

- “Wait and see” Prinzip
- Klarer Vorteil für das angreifende Team
- Klares Signal zur Turnierleitung bei Spielunterbrechung
- Kein Vorteil nach dem 5ten kummulierten Foul (Ausnahme klare Torchancenmöglichkeit!)

4. Ball zurück zum Tormann

Welche Punkte sind zu beachten?:

- Konzentration
- Sprich mit dir selbst (Mental Notiz)
- Von wo wird das Spiel wieder aufgenommen (abhängig davon, wo das Vergehen war)
- Nach der Freigabe des Balles, kann der Tormann den Ball nicht mehr absichtlich von einem Mitspieler bekommen. (Nicht nur mit der Hand, sondern mit dem ganzen Körper verboten)
- Ballabwehr der Verteidiger - Unterscheidung bei absichtlichen/unabsichtlichem Zuspiel.



4. Spielfluss erhalten

- Klare Fouls (in Abstimmung mit den Spielregeln)
- Rasche Spielfortsetzung bei Standardsituationen (Freistöße, Strafstöße, verletzte Spieler, Zeigen von Karten, etc.)

Vorgehen bei Vergehen beider Teams gleichzeitig (Quelle: Regel 5, Seite 97)

„ Bei Vergehen von Spielern beider Teams:

Die Partie wird unterbrochen, sofern nicht auf Vorteil entschieden wird, und mit einem Schiedsrichterball an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befand. Wurde die Partie innerhalb des Strafraums unterbrochen, erfolgt der Schiedsrichterball auf der Strafraumlinie so nahe wie möglich bei der Stelle, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befand.

Ungeachtet des vorangehenden Absatzes sprechen die Schiedsrichter gegen die Spieler in Übereinstimmung mit den begangenen Vergehen eine **Verwarnung oder einen Feldverweis aus oder verzichten auf eine Disziplinarmaßnahme.**

Werden die begangenen Fouls mit einem **direkten Freistoss** geahndet, veranlassen die Schiedsrichter, dass die betreffenden **kumulierten Fouls** vermerkt werden.“

Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass bei einem Schiedsrichterball keine kumulierten Fouls eingetragen werden dürfen!

*Siehe auch Regel 13 Seite 43: „Als kumulierte Fouls gelten alle in Regel 12 aufgelisteten Fouls, die mit einem **direkten Freistoss oder Strafstoss** geahndet werden.“*

3. ÖFB Kurs für österreichische Futsal Schiedsrichter

Das Spiel lesen



Schiedsrichter-Ausbildung

Regeltest

FIFA -Spielregeln

ÖFB-Erläuterungen

Frage 1

Auswechselfvorgang: Wann kann eine Auswechslung durchgeführt werden?

Antwort:

- Es kann jederzeit ausgewechselt werden, egal ob der Ball im Spiel ist oder nicht

Frage 2

Wenn ein Auswechselspieler das Spielfeld betritt, bevor der zu ersetzende Spieler das Spielfeld verlassen hat, oder ein Auswechselspieler das Spielfeld nicht durch die Auswechselzone seines Teams betritt, wie muss sich hier der Schiri verhalten?

Antworten:

- Schiri kann möglicherweise auch auf Vorteil entscheiden und danach das Spiel unterbrechen
- Gelbe Karte für den Spieler
- Spielfortsetzung: indirekter Freistoß, wo Ball bei Unterbrechung

Frage 3

Wenn der Tormann den Ball aus dem laufenden Spiel Heraus in der eigenen Spielhälfte (außerhalb des eigenen Strafraumes) stoppt, mit dem Fuß unter Kontrolle hat und den Ball nicht sofort freigibt, wie muss sich hier der Schiri verhalten?

Antworten:

- Schiri muss mit erhobener Hand die 4 sec. anzählen
- wenn die 4 sec. überschritten werden - indirekter Freistoß wo der Tormann den Ball unter Kontrolle hat

Frage 4

Aufgabenbereich des dritten Schiri (Schiri-ASS)

Antworten:

- der dritte Schiri kann seine Pflichten im Sitzen oder Stehen wahrnehmen
- die Schiris und den Zeitnehmer im Sinne des festgelegten Regelwerkes zu unterstützen
- dem Zeitnehmer mitzuteilen ob eine Auszeit verlangt wird
- Überwachen, ob die Ersatzspieler auf der Ersatzspielerbank die Überziehleibchen tragen
- Kontrolle der kumulierten Fouls (je nach Zählanzeigemöglichkeit)
- aufmerksam verfolgen, was sich an den Ersatzspielerbänken und dessen Umfeld ereignet

Frage 5

Wann ist der Ball bei einem Anstoß korrekt im Spiel?

Antworten:

- wenn der Ball vom Anstoßpunkt mit dem Fuß nach vor (Richtung gegnerische Spielhälfte) bewegt wird
- bei nicht korrekter Ausführung – Anstoß unbedingt korrekt wiederholen lassen

Frage 6

Meisterschaftsspiel der 1.ÖFB-Futsaliga.

Mannschaft A gegen B.

Mannschaft B hat durch 2 Ausschlüsse (beide Ausschlüsse in der 35.Spm.) nur mehr 3 Spieler am Platz. In der 36.Spm. erzielt Mannschaft A ein gültiges Tor.

Wie viele Spieler darf nun die Mannschaft B ergänzen?

Antwort:

- sofort einen Spieler

Frage 7

Ausführung eines Einkicks. Gibt es eine Toleranz beim Ballauflegen beim Einkick?

Antworten:

- der Einkick wird dort durchgeführt, wo der Ball die Seitenlinie überschritten hat
- der Ball muss ruhig auf bzw. mit einem Teil auf der Seitenlinie (oder bis zu 25 cm außerhalb des Spielfeldes) liegen
- der Gegenspieler muss sofort den Abstand von 5 m einhalten
- Schiri zählt mit erhobener Hand die 4 sec. an, wenn diese überschritten sind – Einkick durch Gegner

Frage 8

**Vorgangsweise wenn bei einem kumulierten Foul (durch hineingrätschen Richtung Gegner um den Ball spielen zu wollen, jedoch den Gegner zu Fall bringt –
Vorteilsauslegung war keine möglich?**

Antworten:

- Spiel unterbrechen
- Schiri muss dieses kumulierte Foulvergehen Richtung Zeitnehmer-Tisch mittels vorgeschriebener Handbewegung anzeigen
- Spielfortsetzung: direkter Freistoß am Tatort
- wenn der Ball am Tatort liegt und zur Ausführung freigegeben wurde, mit gesenkten Arm die 4 sec. anzählen

Frage 9

Vorgangsweise der beiden Schiris beim Anzeigen von indirekten Freistößen.

Antworten:

- Schiri muss mit den gestreckten Arm so lange oben bleiben bis ein zweiter Spieler den Ball berührt (oder der Ball zur Gänze das Spielfeld verlässt)
- auch der zweite Schiri muss mit gestreckten Arm gleich lange oben bleiben

Frage 10

Ein Spiel (2x20MIN.) muss laut dem Regulativ der Spielaustragung verlängert werden. Wie verhält sich in weiterer Folge das Notieren der kumulierten Fouls?

Antworten:

- die kumulierten Fouls der zweiten Halbzeit bleiben bestehen (ihre Gültigkeit bleibt aufrecht)

Frage 11

Schiri entscheidet bei einer offensichtlichen Torchance auf Vorteil und es wurde daraus direkt ein Tor erzielt, obwohl der Gegner zuvor ein kumuliertes Foul (nicht gelbwürdig) begangen hat. Weitere Vorgangsweise durch den Schiri?

Antworten:

- das Tor zählt
- Spielfortsetzung: Anstoß

Frage 12

Ein Spieler, außerhalb des Spielfeldes stehend, wirft den Ball heftig auf einen Gegner auf dem Spielfeld (der auch Knapp in der Nähe der Seitenlinie am Kopf getroffen wurde). Vorgangsweise durch den Schiri?

Antworten:

- Rote Karte für werfenden Spieler
- Direkter Freistoß am Tatort (Kontakt-Wurfvergehen)

Frage 13

Ist es für den Schiri Pflicht sich vor der Anordnung eines Anstoßes bei den Spielern oder bei den Torhütern zu vergewissern, ob sie bereit sind?

Antwort:

NEIN

Frage 14

Die Spielzeit in der 1. + 2. ÖFB-Futsaliga beträgt zur Zeit in Österreich 2 x 20 Minuten brutto. Die letzte Spielminute wird in Netto-Spielzeit gespielt.

Um welche Spielminute handelt es sich?

Antwort:

die 39. Spielminute

Frage 15

Ergänze die Foulvergehen, die mit einem direkten Freistoß (kumulierte Foulvergehen) geahndet werden:

Antworten: (Ergänzungen)

- einen Gegner tritt oder versucht, ihn zu treten
- einen Gegner rempelt
- einen Gegner stößt
- einen Gegner hält

GUTEN PFIFF

und

VIEL ERFOLG

wünscht Euch der

Ständige Arbeitsausschuss

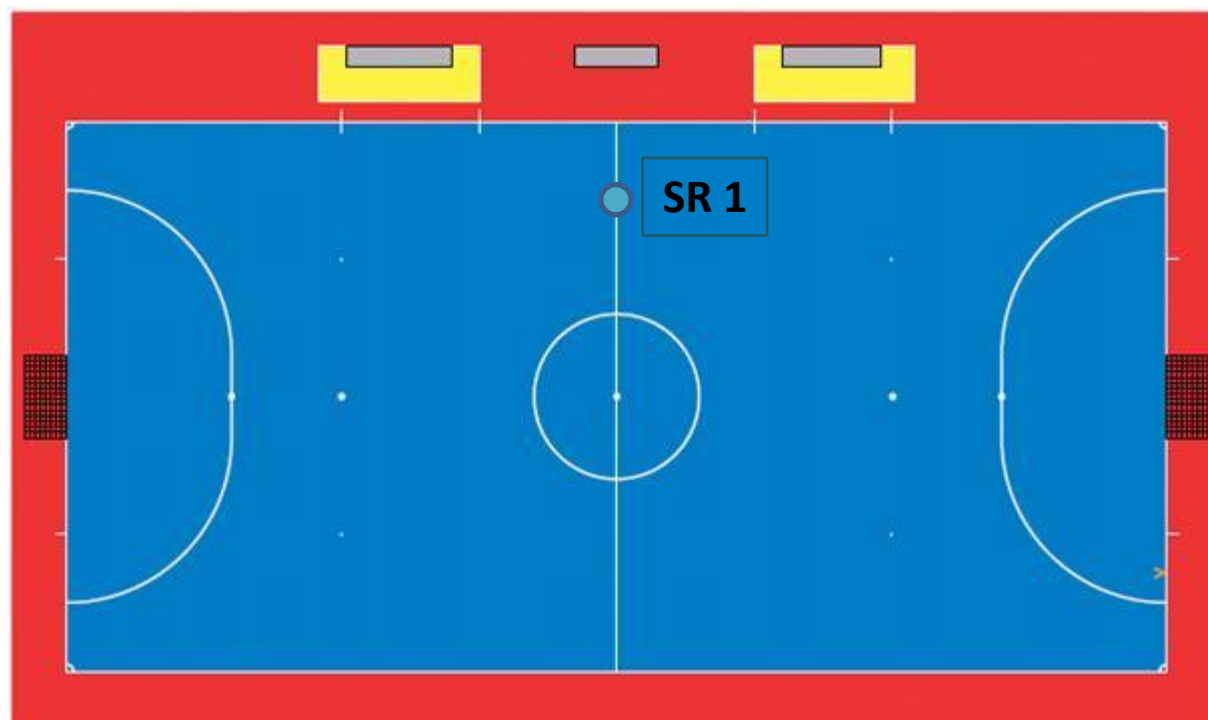


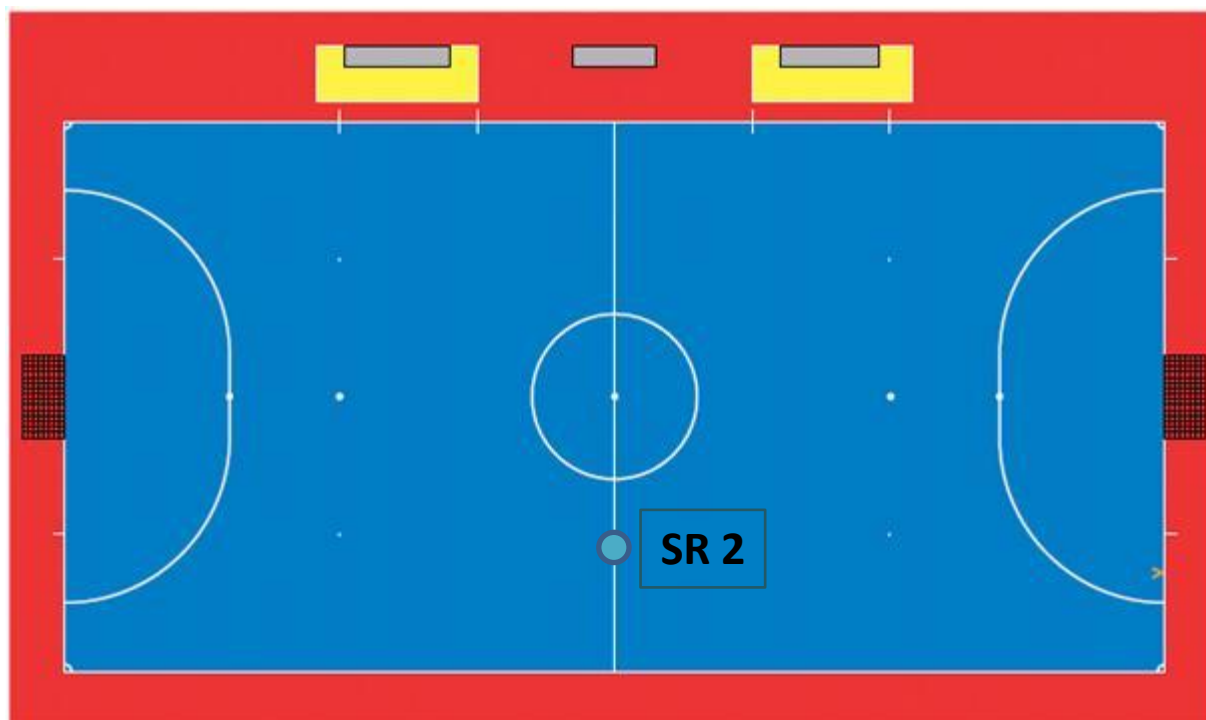
-Spielregeln

Schiedsrichterausbildung/Weiterbildung



Signale



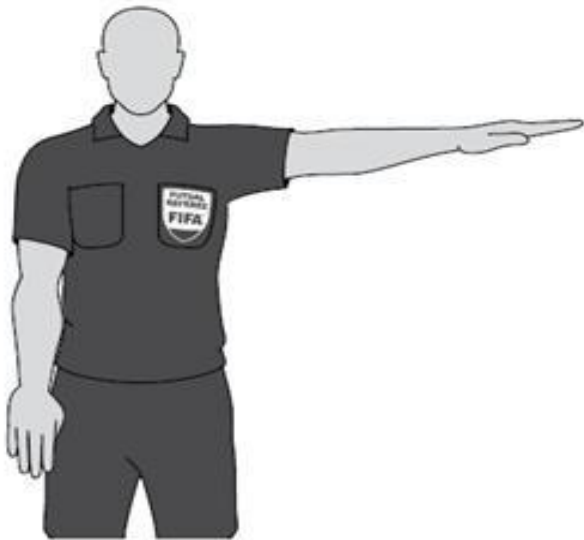


Signale, die nur einer der beiden
Schiedsrichter anzeigen muss

Anstoß / Spielfortsetzung



Direkter Freistoß / Strafstoß



Einkick



Eckstoß



Torabwurf



Auszeit



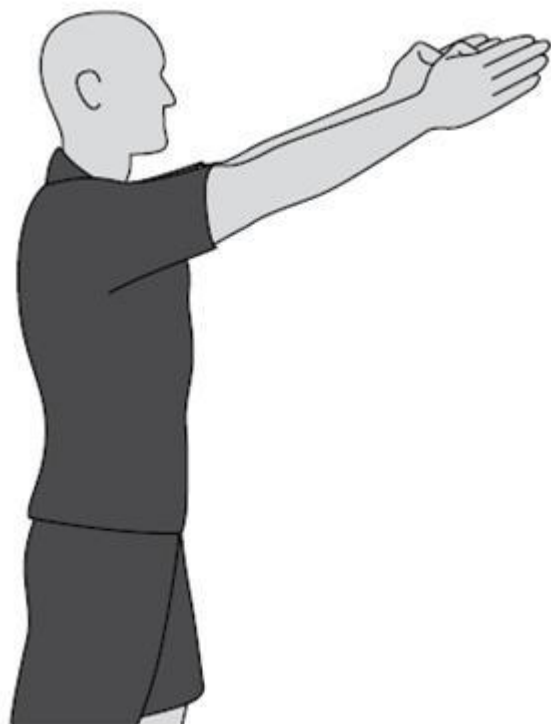
4 Sekunden zählen



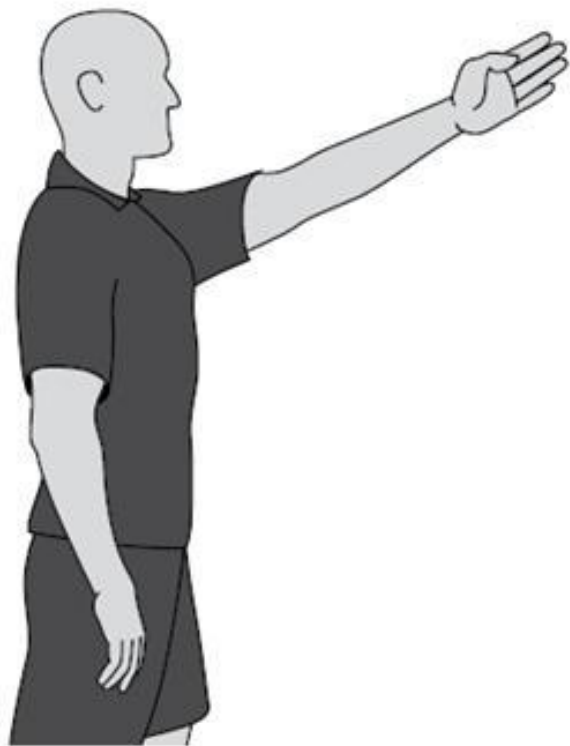
Fünftes kumuliertes Foul



Vorteil kumuliertes Foul



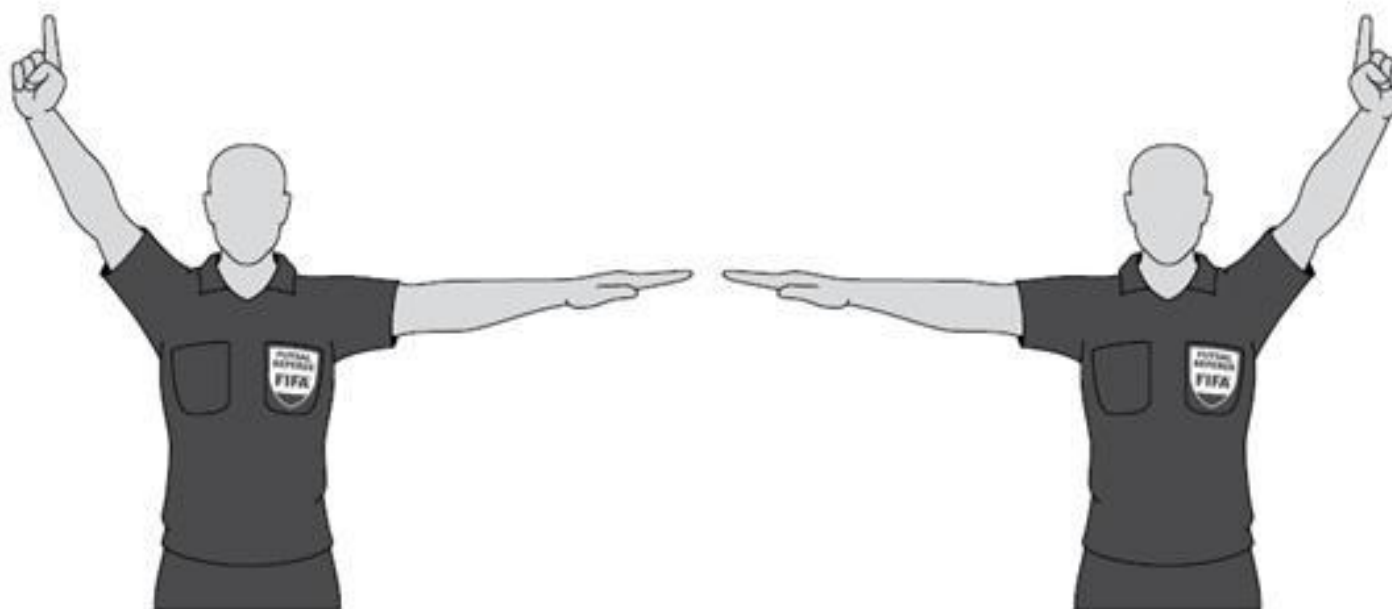
Vorteil kein kumuliertes Foul



Kumuliertes Foul nach Vorteil



Kumuliertes Foul nach Vorteil



Verwarnung (gelbe Karte)



Feldverweis (rote Karte)



Indirekter Freistoß



Zahl der Spieler – 1



Zahl der Spieler – 5



Zahl der Spieler – 6



Zahl der Spieler – 10



Zahl der Spieler – 11



Zahl der Spieler – 15



Tor



Eigentor



Eigentor



Signal der beiden Schiedsrichter zur
Spielfortsetzung

Indirekter Freistoß



Signal vom Ersatz Schiedsrichter und
dann von einem der 2 Schiedsrichter

Auszeit





Alles Gute für die kommende Meisterschaft!

- **ÖFB-Futsal-Strafachausschuss**



ÖFB-Futsal-Strafausschuss

- Zusammensetzung:
Dr. Peter Truzla (Vorsitz)
Mag. Maximilian Kralik
Mag. Norbert Hörmayer
Gerhard Benedek
- Der ÖFB-Futsal-Strafausschuss behandelt alle Ausschlüsse und Anzeigen bei Spielen der 1. und 2. ÖFB-Futsal-Liga
- Der Strafausschuss tagt jeweils Dienstag oder Mittwoch in Wien, Beschlüsse können auch durch Umfrage (Telefon/Mail) gefasst werden

Ausschlüsse / Anzeigen (1)

- Abwicklung aller Ausschlüsse und Anzeigen nur über „Fußball Online“!
Analog zu 11-er-Fußball.
Achtung: Das System schließt 48 Stunden nach Beginn des jeweiligen Spieltages!
- Alle Ausschlussberichte und Anzeigen müssen bis Dienstag, 13.00 Uhr im System erfasst sein
- Es werden keine Spielercards eingezogen
- Berichte nach Möglichkeit nicht in der Sporthalle verfassen

Ausschlüsse / Anzeigen (2)

- Der Bericht wird von jenem Schiedsrichter verfasst, der die Rote Karte gezeigt hat bzw. den Vorfall wahrgenommen hat (z.B. bei Anzeigen).
Die Wahrnehmungen der anderen eingesetzten Schiedsrichter können als weitere Beweise angeführt werden.
- Bitte beachten und anführen:
Bericht auch bei sog.“Torraub“ verfassen!
Nur sehr konkrete Angaben ermöglichen eine gerechte Bestrafung!

Protest / Spielabbruch

- Ein Protest gegen die Beglaubigung des Spieles, der beim Schiedsrichter eingebracht wird, ist in das entsprechende Feld in „Fußball-Online“ mit Begründung einzutragen.
- Bei einem Spielabbruch aus disziplinären Gründen bitte um Anruf:

Dr. Peter Truzla 0676/89932453

Das Spiel ist als „abgebrochen“ abzuschließen.



GUTEN PFIFF
und
VIEL ERFOLG
wünscht Euch der

ÖFB-Futsal-Strafachausschuss

